



Mitteilungen

Gemeinde Oberhelfenschwil

Redaktion Mitteilungsblatt
Dorfstrasse 9
9621 Oberhelfenschwil
Telefon 058 228 23 43
Fax 058 228 23 44
www.oberhelfenschwil.ch
kanzlei@oberhelfenschwil.ch

erscheint 14-täglich
nächste Ausgabe: Donnerstag, 4. Juli 2013
Redaktionsschluss: Freitag, 28. Juni 2013, 12.00 Uhr

Ausgabe Nr. 13 | 20. Juni 2013



Auf dem Hohg wurde das erste Viscope der Schweiz aufgestellt.
Das ist ein neuartiges Aussichtsfernrohr, welches Berg- und Ortsnamen anzeigt.

Resultate der Abstimmung vom 9. Juni 2013

Eidgenössische Vorlagen	Ja	Nein
Volksinitiative «Volkswahl des Bundesrates» Stimmbeteiligung 31.5 %	73	223
Änderung vom 28. September 2012 des Asylgesetzes (AsylG) (Dringliche Änderungen des Asylgesetzes) Stimmbeteiligung 31.6 %	249	44
Kantonale Vorlage		
Gesetz über die St. Galler Pensionskasse Stimmbeteiligung 28.0 %	222	29

Wir danken allen Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern für die Teilnahme an der Abstimmung.

Stimmbüro Oberhelfenschwil

Abrechnungspflicht für Hausdienstarbeit

Wer einen eigenen Haushalt führt und Personen als Hausdienstarbeitnehmende beschäftigt und sie entlohnt (Geld- oder Naturallohn) ist verpflichtet, von diesem Lohn Sozialversicherungsbeiträge zu entrichten, auch wenn dieser noch so bescheiden ist. Ferienentschädigungen unterstehen auch der Beitragspflicht. Wer die Meldung unterlässt, kann sich strafbar machen.

Unter Hausdienstarbeit fallen beispielsweise folgende Tätigkeiten:

- Raumpflegerin/Raumpfleger,
- Kindermädchen (Au-pair-Mädchen/-Mann; Babysitterin/Babysitter),
- Kinderbetreuung,
- Haushaltshilfe,
- Hauswartin/Hauswart,
- Berufsleute, welche Tätigkeiten im Haus bzw. in der Wohnung oder ums Haus herum erledigen.

Die Anmeldeformulare können im Online-Schalter auf www.svasg.ch heruntergeladen oder bei der AHV-Zweigstelle Oberhelfenschwil bezogen werden.

AHV-Zweigstelle Oberhelfenschwil

Unwetter vom 31. Mai/1. Juni 2013

Die Unwetter vom 31. Mai/1. Juni 2013 haben auch die Gemeinde Oberhelfenschwil nicht ganz verschont. Es sind keine grossen Schäden entstanden, doch haben wir wieder einmal erfahren, dass die Natur ihre eigenen Regeln hat. Der Necker und andere Gewässer sind teilweise über die Ufer getreten und auch Anrisse und Hangrutschungen haben stattgefunden.

In diesem Zusammenhang bitten wir die Bevölkerung, das Möglichste zu unternehmen, damit Bachdurchlässe nicht von Holz oder anderen Materialien verstopft werden, das heisst, keine Äste und Abfallholz im Einzugsbereich der Gewässer zu lagern. Ebenso sollte darauf geachtet werden, dass Strassenschächte frei bleiben. Die Schächte werden vom Bauamt regelmässig kontrolliert. Bei starkem Regen kann der Strassenmeister aber nicht überall gleichzeitig für Ordnung sorgen.

Der Gemeinderat dankt einmal mehr unseren Feuerwehrleuten, dem Bauamt und den weiteren Einsatzkräften für die schnellen und zweckdienlichen Einsätze während der Unwetter. Verschiedene Vorkommnisse und Schadenbilder zeigen, dass Überlegungen zur Sicherheit und zum Objektschutz entlang der Gewässer angebracht sind. Dazu wird das Massnahmenkonzept, welches im Nachgang zur Naturgefahrenkarte erstellt werden muss, weitere Erkenntnisse liefern. Ebenso macht die jährliche Gewässerkontrolle Sinn, welche die Gemeinde in Auftrag gegeben hat. Der Gemeinderat wird die Naturgefahrenkarte und das Massnahmenkonzept auch in die Zonenplanung miteinbeziehen.

Der Gemeinderat

Öffnungszeiten der Jugendtreffs im Juli 2013

5. Juli 2013 Grillplausch Rondo Brunnadern

Büroöffnungszeiten St. Peterzell: jeden Mittwoch von 13.30 – 16.00 Uhr

Jugendtreffleiterin: Tanja Schubiger Känzig,
jugendtreffleitung@hotmail.com, Facebook: Jugendarbeit Neckertal

Jugendarbeit Neckertal

Revision des kantonalen Finanzausgleichs Verbesserungen für kinderreiche Gemeinden gefordert

Die Regierung hat im Mai eine Revision des Finanzausgleichsgesetzes in die Vernehmlassung gegeben. Neun kinderreiche Gemeinden verlangen in ihrer Stellungnahme eine Verstärkung des Finanzausgleichs für die Schul-lasten. Kritisiert wird, dass beim neuen soziodemographischen Sonderlastenausgleich kein Kürzungsmechanismus für steuerkräftige Gemeinden vorgesehen ist.

Die neun Gemeinden Flawil, Gams, Häggenschwil, Jonschwil, Kirchberg, Mosnang, Niederbüren, Oberhelfenschwil und Uzwil haben gemessen an der Einwohnerzahl deutlich überdurchschnittliche Schülerzahlen. Sie sind auf Mittel aus dem individuellen Sonderlastenausgleich Schule (ISL) angewiesen, um die daraus resultierenden Unterschiede gegenüber Gemeinden mit durchschnittlicher Schülerzahl wenigstens teilweise auffangen zu können. Dies wiegt umso schwerer, weil die Volksschul-ausgaben durchschnittlich rund 60 Prozent der Gemeindeausgaben ausmachen. Bei den kinderreichen Gemeinden beträgt der Ausgabenanteil der Schule teilweise über 70 Prozent.

Doppelte Verlierer

Die Revision des Finanzausgleichsgesetzes ist mit einer Revision des Pflegefinanzierungsgesetzes gekoppelt. Die Mehrbelastung der Pflegefinanzierung wird bei einem grösseren Teil der Gemeinden mit dem Finanzausgleich in etwa ausgeglichen. Nicht so bei den kinderreichen Gemeinden. Diese hätten mit der Revision eine doppelte Belastung zu tragen: Mehr Pflegefinanzbeiträge und weniger Finanzausgleich für die Schulen. Für die neun Gemeinden ergeben sich Zusatzbelastungen von 2 bis 7 Steuerprozent. Die Regierung wird deshalb aufgefordert, den Ausgleich der überdurchschnittlichen Schullasten auf dem bisherigen Niveau zu belassen.

Öffnung der Steuerfusssschere verhindern

Die Vernehmlassungsunterlagen zeigen die Auswirkungen auf die Steuerfüsse eindrücklich auf. Die vorgeschlagene Revision löst Steuerfuss-differenzen von über 15 % aus (- 10 bei Niederhelfenschwil, + 5,4 bei Mosnang). Um die Steuerfusssschere nicht weiter zu öffnen, ist deshalb der Finanzausgleich für Schullasten auf der bisherigen Höhe zu belassen.

Systemwidriger Kürzungsverzicht bei Finanzkräftigen

Einzelne Gemeinden mit hoher Finanzkraft und entsprechend tiefem Steuerfuss profitieren von der Absicht der Regierung, beim soziodemografischen Sonderlastenausgleich keinen Kürzungsmechanismus aufgrund hoher Steuerkraft anzuwenden.

Richtigerweise ist eine Kürzung bei allen anderen Finanzausgleichsarten seit einigen Jahren üblich. Der Verzicht beim soziodemografischen Ausgleich ist als völlig systemwidrig zu werten. Er führt zum absurden Ergebnis, dass etliche Gemeinden mit sehr tiefen Steuerfüssen (unter 120 %, ja gar unter 100 %) zum Teil namhafte Beiträge aus dem Finanzausgleich beziehen. Das kann nicht im Sinne des Gesetzgebers sein, lässt die Steuerfusssschere sich weiter öffnen und widerspricht den Vorgaben des Kantonsrates.

Kostenneutral verbessern

Eine Kürzung beim soziodemografischen Ausgleich und eine Anhebung der Gelder für die Schullasten kann kostenneutral zugunsten jener Gemeinden gemacht werden, die mit einer überdurchschnittlichen Schülerquote entsprechend hohe Bildungskosten tragen und damit sehr viel für unsere Gesellschaft leisten. Wichtig ist in diesem Zusammenhang zu wissen: Die durchschnittlichen Schülerkosten der kinderreichen Gemeinden bewegen sich im Kantonsmittel. Es ist nicht etwa so, dass die kinderreichen Gemeinden sich zu teure Schulen leisten. Die kinderreichen Gemeinden drücken die Erwartung aus, dass die Regierung bei der Überarbeitung der Vorlage die Situation der Gemeinden mit überdurchschnittlichen Schülern und den damit verbundenen Kosten würdigen und entsprechende Anpassungen vornehmen.

Politische Gemeinden Oberhelfenschwil Flawil, Gams, Häggenschwil, Jonschwil, Kirchberg, Mosnang, Niederbüren und Uzwil

Feuerwehr Neckertal / Zug D / Übungen

Freitag, **21. Juni 2013**

18.00 Uhr, Depot / Gruppen 1+2 Atemschutz Postenlauf

Dienstag, **25. Juni 2013**

20.00 Uhr, Brunnadern / Gruppe 2 Sanität Strassenrettungseinsatz

Zivilstandsnachrichten Oberhelfenschwil

Todesfall

12. Juni 2013 **Hasler-Zäch Margrit**, Bürgerin von Oberriet-Holzrhode SG, wohnhaft gewesen in 9126 Necker, Hauptstrasse 37 (mit Aufenthalt im Alters- und Pflegeheim Brunnadern)

Winter 2013/14: Person für Pikettdienst gesucht

Obwohl jetzt endlich der Sommer da ist, machen wir uns bereits Gedanken zum nächsten Winter. Damit der Winterdienst im 24-Stunden-Betrieb gewährleistet ist, suchen wir für den Winter 2013/14

eine Person für den Pikett Winterdienst.

Umfang Pikettdienst

12 bis 15 Wochenenden vom Oktober bis April, ab 18.00 – 06.00 Uhr. In speziellen Situationen sollte auch ein Einsatz während der Woche möglich sein.

Anforderungen

Selbständige Bewältigung des Winterdienstes auf Gemeindestrassen, soweit dieser nicht durch die beauftragten Unternehmen ausgeführt wird. Zum Aufgabenbereich gehören insbesondere Fahrten mit dem Salzstreuer und der Schneefräse. Erwartet werden eine selbständige und speditive Arbeitsweise, zeitliche Flexibilität und mechanische Fähigkeiten. Weitere Voraussetzungen sind ein kundenfreundlicher Umgang mit der Bevölkerung und der Besitz eines Fahrausweis Kategorie B.

Ihre Bewerbung erwarten wir gerne bis 15. Juli 2013 an den Gemeindepräsidenten Toni Hässig, Dorfstrasse 9, 9621 Oberhelfenschwil. Weitere Auskunft erhalten Sie bei Bauamtsmitarbeiter Alois Widmer Tel. 079 333 78 72 oder bei Ressortleiter Bauamt Walter Rimensberger, Tel. 079 653 77 48.

Der Gemeinderat

Appenzeller-Rundfahrt

Am **29./30. Juni 2013** organisiert der Velo- und Motoclub Andwil-Arnegg die 19. Appenzeller-Rundfahrt. Dabei tangiert eine der drei Routen das Gebiet Ganterschwil, Oberhelfenschwil und Wasserfluh. Je nach Wetter nehmen zwischen 100 bis 600 Personen teil.

Der Veranstalter besitzt die Bewilligung der Kantonspolizei und bietet Gewähr für eine einwandfreie Durchführung. Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis für allfällige kurzzeitige Behinderungen.

Gemeindekanzlei Oberhelfenschwil

Altpapier- und Kartonsammlung Oberhelfenschwil

Freitag, **5. Juli 2013**, ab 07.00 Uhr, auf dem Gebiet Dorf Oberhelfenschwil und Wasserfluh

Bitte bringen Sie das Altpapier und den Karton an die dafür vorgesehenen Sammelpunkte. **Altpapier und Karton, welches nicht an den vorgesehenen Standorten parat liegt, wird nicht mitgenommen.** Über die Sammelpunkte gibt die Gemeindekanzlei Auskunft oder Sie können diese auf unserer Website www.oberhelfenschwil.ch / Verwaltung Behörden / Umwelt Entsorgung / Sammelstellen abrufen. Zwischen Wigetshof und Oberhelfenschwil kann das Altpapier am Strassenrand deponiert werden.

Giftsammelstelle der Gemeinde Oberhelfenschwil

Die Gemeindesammelstelle für Gift- und Sonderabfälle aus privaten Haushaltungen ist jeweils am **ersten Samstag im Monat** geöffnet. Die Abgabestelle befindet sich beim Bauamtstagazin Oberhelfenschwil an der Ausserdorfstrasse (auf der östlichen Seite des Gebäudes). Das Abgabegut wird durch das Bauamtspersonal entgegen genommen.

Öffnungszeiten: **6. Juli, 3. August und 7. September 2013**
jeweils von 09.30 bis 11.00 Uhr

In der Gemeindesammelstelle können nur Gift- und Sonderabfälle aus privaten Haushalten abgegeben werden. Gift- und Sonderabfälle aus Gewerbe und Industrie sind über den Lieferanten oder über eine der regionalen Sammelstellen in St. Gallen, Buchs, Jona oder Wil zu entsorgen. Vielen Dank.

Bauamt Oberhelfenschwil

Evang.-ref. Kirchgemeinde Unteres Neckertal Gottesdienste – Kirchenkreis Oberhelfenschwil

Sonntag,	23. Juni 2013, 10.00 Uhr,	UNO Burehof-Gottesdienst in Mogelsberg
	10.00 Uhr,	Sonntagsschule
Sonntag,	30. Juni 2013, 10.00 Uhr,	Gottesdienst

Katholische Kirche Oberhelfenschwil Gottesdienste

Freitag,	21. Juni 2013,	09.30 Uhr,	Eucharistiefeier
Sonntag,	23. Juni 2013,	10.30 Uhr,	Eucharistiefeier
		11.45 Uhr,	Tauffeier
Dienstag,	25. Juni 2013,	09.30 Uhr,	Rosenkranzgebet
Freitag,	28. Juni 2013,	09.30 Uhr,	Eucharistiefeier
Samstag,	29. Juni 2013,	18.30 Uhr,	Eucharistiefeier
Dienstag,	02. Juli 2013,	09.30 Uhr,	Rosenkranzgebet
Mittwoch,	03. Juli 2013,	10.10 Uhr,	Eucharistiefeier im Altersheim Brunnadern
Freitag,	05. Juli 2013,	09.30 Uhr,	Eucharistiefeier

Begrüßungs- und Übertritts-Gottesdienst

Verabschiedungen und Begrüßungen:

- Wir begrüßen die neuen Sonntagsschüler ab dem grossen Kindergarten.
- Wir verabschieden die Viertklässler aus der Sonntagsschule und nehmen sie in den Jugendgottesdienst auf.
- Wir verabschieden die zukünftigen Konfirmandinnen aus dem Jugendgottesdienst und nehmen sie in den Konfirmandenunterricht auf.
- Wir verabschieden Sibylle Brunner als Kolibrileiterin.
- Wir verabschieden die Religionslehrpersonen Ueli und Barbara Friedinger.

Wir laden euch, liebe Kinder, Jugendliche und Familien herzlich zum Übertritts-Gottesdienst ein, am Sonntag **30. Juni 2013**, 10.00 Uhr. Wir freuen uns, Sie liebe Eltern und euch liebe Jugendliche am Übertritts-Gottesdienst begrüßen zu dürfen. Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen.

Sonntagsschulteam und Kirchkreisgruppe Oberhelfenschwil

8. Schweizerischer Atemschutzwettkampf

Samstag, **22. Juni 2013**, im Oberstufenzentrum Necker, Hauptstrasse 13, 9126 Necker mit Feuerwehr-Kinderplausch von 13.30 bis 15.00 Uhr.



Mehr Informationen unter. www.atemschutzwettkampf.ch.
Feuerwehr Neckertal

Ökumenisches Herbstlager

Auch dieses Jahr im Oktober findet das Ökumenische Herbstlager statt. Wir reisen vom **6. - 12. Oktober 2013** ins Berner Oberland nach Hasliberg-Reuti. Alle Kinder und Jugendlichen von der 1. Klasse bis zur 2. Oberstufe sind als Teilnehmer herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf alle Jugendlichen aus der 3. Oberstufe, die uns als Hilfsleiter unterstützen wollen.



Komm doch auch, wir freuen uns auf dich.
Ökumenisches Lagerteam

Winterwanderweg und Rundweg «Ahorn»

Der Winterwanderweg rund um den Skilift hat bei Einheimischen und Gästen recht grossen Anklang gefunden. Der Verkehrsverein hat sich darum bemüht, diesen Weg auch im Sommer begehbar zu machen. Die Besprechungen mit den Bodenbesitzern ist dank des disziplinierten Verhaltens auf dem Winterwanderweg, seitens der Wanderer und Spaziergänger, positiv verlaufen. Die Bodenbesitzer sind bereit vorerst, versuchsshalber, den Weg auch im Sommer begehen zu lassen. Auch hoffen sie, dass die Leute keine Abfälle und Hundesäckli in der Wiese liegen lassen. Vor allem aber wünschen sie, dass der Weg, bei gemähten und ungemähten Wiesen nicht verlassen wird und keine Abkürzungen gemacht werden. Die Hunde müssen durch die Wiesen an der Leine gehalten werden. Der Verkehrsverein hofft, dass sich die Wanderer und Spaziergänger daran halten und wünschen allen viel Vergnügen auf dem aussichtsreichen Rundweg. Der Weg ist neu ausgeschildert mit Wegweisern mit der Aufschrift; Rundweg «Ahorn» und durch die Wiese teilweise mit blauen Pfählen markiert. Er ist ab sofort begehbar.

Einladung zur Einweihung Rundweg «Ahorn»

Am Sonntag, **23. Juni 2013**, wird der neue Rundweg mit einer Wanderung auf diesem neuen Weg und mit der Möglichkeit sich im Weid-Hof zu verpflegen, eingeweiht. Eine Überraschung auf dem Weid-Hof soll viele Wanderer animieren, an der Einweihung teilzunehmen.

Besammlung der Wanderer bei der Postautohaltestelle um 10.30 Uhr. Gemütliche Wanderung via Berlig, vorbei beim grossen Ahorn zum Weid-Hof. Mit Überraschung, Verpflegung und gemütlichem Beisammensein.

Verkehrsverein Oberhelfenschwil

Dorfplatz - Tag der offenen Tür



Nun geht der Endspurt in die letzte Phase und unser Erweiterungsbau «Rosengarten» ist fast fertig gestellt. Seit dem ersten Spatenstich vom 30. März 2013 ist in nur 15 Monaten unser Neubau entstanden. Wie wir meinen, fügt er sich wunderbar in den Dorfkern ein. Gerne möchten wir Ihnen die Architektur, die Konzeption und die verschiedenen Wohnmöglichkeiten präsentieren.

Dazu laden wir alle Interessierten zum Tag der offenen Tür ein. Am Samstag, **22. Juni 2013** von 14.00 bis 17.30 Uhr sind unsere Türen geöffnet.

Wir bieten Ihnen geführte Rundgänge durch die Bewohner- und Kurgastzimmer, durch die Zweizimmer-Appartements und durch die verschiedenen Lebens- und Therapieräume. Fachlicher oder gesellschaftlicher Austausch findet in der Wein- oder Kaffeestube statt und für die musikalische Umrahmung sorgt das Trio Querdöre.

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch, seien Sie herzlich willkommen.
Dorfplatz, Pflege und Kur, Oberhelfenschwil*

Trachtengruppe Oberhelfenschwil



D`Trachtengruppe Oberhelfenschwil möcht sich herzlich bi allne Sponsore, Mitwirkende und Gäscht bedanke, für da glungene Feschtwochenend. Mer hend en huffe unvergesslich Stunde dörfe erlebe. S`Jubiläumsprogramm isch für Fr. 20.-- uf DVD bim Roman Pizzol Tel. 071 380 03 12 erhältlich.

Im Name vo de Trachtengruppe, de OK-Präsident Roman Pizzol

Vorankündigung Sommerferien

Wir haben vom 15. Juli bis 5. August 2013 Ferien.



Coiffeursalon Knecht, Hauptstrasse 57, 9126 Necker, Tel. 071 374 20 67

Mäntigsmarkt Neckertal

Lebensmittelabgabe in Brunnadern, Dorfstrasse 13, **Montag, 17.30 bis 18.30 Uhr** (Unkostenbeitrag Fr. 1.—)

Berechtigt zum Bezug von Lebensmitteln sind alle Menschen in Not, mit einer gültigen Caritas Bonuskarte, die sie bei den Sozialämtern der Gemeinde erhalten.

Infos unter Tel. 071 374 17 41 oder Tel. 071 377 15 26.

Soziale Beratungsstellen, Bahnhofstr. 6, 9630 Wattwil

Soziale Fachstellen Toggenburg

Wir beraten Betroffene und Angehörige bei alltäglichen Fragen und Problemen, wie beispielsweise in Beziehungs- oder finanziellen Angelegenheiten. Das oberste Ziel unserer Arbeit ist die Hilfe zur Selbsthilfe. Unsere Dienstleistungen sind vertraulich und unentgeltlich.

Sozialberatung, Suchtberatung, Erziehungsberatung Tel. 071 987 54 40
Weitere Informationen www.soziale-fachstellen.ch

Beratungsstelle für Familienplanung/Schwangerschaft/Sexualität

Haben Sie Fragen oder Probleme im Zusammenhang mit Familienplanung, Schwangerschaft oder Sexualität? Rufen Sie an – die Beratungen sind vertraulich und unentgeltlich.

Kontakt Tel. 071 988 56 11
Weitere Informationen www.faplasg.ch

Unentgeltliche Rechtsberatung

Wattwil, Gemeindehaus jeden 2. Montag im Monat
ab 16.00 Uhr bis längstens 18.00 Uhr

Wil, Baronenhaus, 1. Etage jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
ab 16.00 Uhr bis längstens 18.30 Uhr

Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie im Notfall auf die Praxisnummer Ihres Hausarztes an. Bei Abwesenheit wird Ihnen der vertretende Arzt oder die Notfallnummer mitgeteilt.

Dr. Reza Khoshnewisan, Oberhelfenschwil
Dr. Mathias Schmidt, St. Peterzell

Tel. 071 374 18 55
Tel. 071 378 60 60

Notfalldienst Neckertal / Untertoggenburg

Rotkreuz Fahrdienst

Der Rotkreuz Autofahrdienst steht betagten und behinderten Menschen zur Verfügung. Wir fahren Sie zum Arzt, in die Therapie, ins Spital oder zur Kur. Wir stehen vom Montag bis Freitag - in Ausnahmefällen auch am Wochenende - zur Verfügung. Bitte rufen Sie möglichst 3 Tage vorher an.

Albert Brülisauer, Brunnadern

Tel. 071 377 10 75
oder Natel 079 547 23 27

Sofern nicht erreichbar (Spitex Neckertal)

Tel. 071 374 27 55

Spitex Neckertal

Sprechstunde Montag - Freitag (ausser Feiertage), 14.00 - 15.30 Uhr
Adresse Dorfstrasse 30, 9125 Brunnadern (PC 90-11815-0)
Kontakt Tel. 071 374 27 55, Fax 071 374 27 02
spitex.neckertal@bluewin.ch, www.spitexneckertal.ch

Mahlzeitendienst - Eine Dienstleistung zusammen mit dem Alters- und Pflegeheim Brunnadern. Informationen und Anmeldung während den Sprechstundenzeiten.